

Ist die Frühförderung für alle Kinder mit ihren Eltern niederschwellig zugänglich? Wie gestalten wir unsere Unterstützungsangebote möglichst barrierefrei, um den Bedarfen von Kindern und Familien gerecht zu werden? Diesen Fragen wollen wir an diesem Tag nachgehen und sie gemeinsam diskutieren. Am Vormittag des diesjährigen Symposiums geht es um einen bedeutsamen Faktor für eine „barrierefreie“ Aufnahmefähigkeit eines Kindes für Angebote der Frühförderung - den Schlaf. Anknüpfend an den gemeindebezogenen Vortrag im Vorjahr stellen wir dieses Jahr im zweiten Vortragsbeitrag vor, wie vernetzte frühkindliche Prävention und Frühförderung in einem baden-württembergischen Landkreis angegangen wird. Am Nachmittag vertiefen wir Aspekte von Zugänglichkeit und Barrieren in Themengruppen. Der interdisziplinäre Austausch zwischen den Teilnehmenden, mit den Referierenden und auch mit uns steht für den ganzen Tag im Mittelpunkt.

Zielgruppen:

Fachleute im interdisziplinären Arbeitsfeld Frühförderung sowie Fachleute der Kreise und Verbände im Bereich Kindertageseinrichtung

Medizinischer Bereich:

Interdisziplinäre Frühförderstellen, SPZ, Kinderkliniken, Kinder- und Jugendpsychiatrien, ÖGD, niedergelassene Kinderärzte und Therapeuten

Pädagogischer Bereich:

Sonderpädagogische Beratungsstellen, Schulkindergärten, Arbeitsstellen Frühförderung

Anmeldung bei der Überregionalen Arbeitsstelle Frühförderung Baden-Württemberg Medizinischer Bereich

Landesarzt für behinderte Menschen
Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
Nordbahnhofstr. 135
70191 Stuttgart
Tel.: 0711/ 904 39 400 oder 904 39 411
Fax: 0711/ 904 37 305
Mail: Anette.Winter-Nossek@rps.bwl.de

Anmeldung

bitte **auf beiliegendem Anmeldeformular**
per Fax oder Post an dort angegebene Adresse
bis spätestens 25. September 2014

Die Veranstaltung wurde bei der
Landesärztekammer Baden-Württemberg
zur Zertifizierung angemeldet.
Bitte Barcode mitbringen!

Pädagogischer Bereich

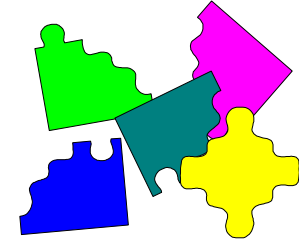
Abt. 7 Schule und Bildung
Ref. 74 Arbeitsstelle Frühförderung
Ruppmannstr 21
70565 Stuttgart
Tel.: 0711/ 904 17 461
Fax: 0711/ 904 17 492
Mail: Ingrid.Schmid@rps.bwl.de

Anmeldung für Mitarbeiter/innen an
regionalen Arbeitsstellen Frühförderung,
Schulkindergärten und
Sonderpädagogischen Beratungsstellen
bitte **nur auf beiliegendem Anmeldeformular**
bis spätestens 25. September 2014
per Fax oder Post an o.g. Anschrift

siehe auch [Begleitschreiben des Päd. Bereichs](#)

Wenn Sie keine anderslautende Nachricht erhalten,
können Sie teilnehmen

Frühförderung



Zugänglichkeit und Barrieren

Symposium Frühförderung Baden-Württemberg

14. Oktober 2014

Stuttgart
Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Str. 19



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Überregionale Arbeitsstelle Frühförderung

Pädagogischer Bereich
Abt. 7 Schule und Bildung

Medizinischer Bereich
Landesarzt für behinderte Menschen



Vormittagsprogramm

- 9.00 Uhr **Ankommen und Austausch**
- 9.30 Uhr **Einführung**
Überregionale Arbeitsstelle
Frühförderung Baden-Württemberg
- 9.45 Uhr **Grußworte**
- SAD´in Susanne Eichkorn**
Kultusministerium Baden-Württemberg
- MR´in Petra Clauss**
Sozialministerium Baden-Württemberg
- 10.15 Uhr **Frühförderung im Schlaf?**
Dr. rer. nat. Dipl. psych. Katharina Zinke
Institut für Medizinische Psychologie und
Verhaltensneurobiologie
Universität Tübingen
- 11.45 Uhr kleine Pause
- 12.00 Uhr **Vernetzt und inklusiv arbeiten
in Frühe Hilfen, Prävention und
Frühförderung**
Ullrich Böttinger
Leiter des Amtes für Soziale und
Psychologische Dienste,
Ortenaukreis
- 13.30 Uhr Mittagspause
- Besuchen Sie die Informationsstände -**
- 14.30 Uhr **Themengruppen**
- 16.30 Uhr **Ausklang**
- 17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Nachmittagsprogramm

Themengruppen

14.30 - 16.30 Uhr

- Gruppe 1 Frühförderung ganz nah**
Zugänglichkeit Interdisziplinärer
Frühförderstellen
Jürgen Keil
Interdisziplinäre Frühförderstelle des
Landkreises Esslingen
- Gruppe 2 Frühförderung ganz nah**
Zugänglichkeit Sonderpädagogischer
Beratungsstellen
Ina Breuninger-Schmid
Ute Bröhm
Christof Ebinger
Michael Trostel
Moderation: Siri Weinstein
- Gruppe 3 Frühförderung verstehbar**
Zugänglichkeit interkulturell sensibel
Ayse Özbabacan
Abteilung Integration der
Landeshauptstadt Stuttgart
- Gruppe 4 Frühförderung verstehbar
Hören, Sehen, Kommunizieren**
Gudula Hain, Andrea Hansen-Ketels
Lindenparkschule Heilbronn
Tanja Renz, Sabine Stoll
Nikolauspflege Stuttgart

Themengruppen

14.30 - 16.30 Uhr

- Gruppe 5 Zusammenarbeit mit Kitas -
Barrierefreiheit für Kinder**
Prof. Dr. rer. nat. Dipl. Psych.
Klaus Sarimski
Pädagogische Hochschule
Heidelberg
- Gruppe 6 Pflegekinder mit Behinderung
in der Frühförderung**
Heinz Kuhn, Lahr
Bundesverband
behinderter Pflegekinder e.V.
Papenburg
- Informationsstand
der Medienberatungszentren für
Kinder und Jugendliche mit Behinderung**



Literaturstand einer Buchhandlung



Herzlichen Dank
an das „Netzwerk Inklusion Frankfurt“ und „Blind
Foundation“
für das Video „Inklusion“
zur Einstimmung am Vormittag